

**Zum bevorstehenden Jahrmärkte empfiehlt die  
Zuch- u. Modewaaren-Handlung**

**von Theodor Müller in Riesa**

neben dem Königlichen Gerichtsamte,  
**für Damen:**

ein reichhaltiges Lager der  
**modernsten Kleiderstoffe,**

in den verschiedenartigsten Stoffen und Mustern,

ferner eine große Auswahl in

**Jaquettes**

in Sammet, Seide, Galle, Rips und Wolle, in den neuesten Façons und von nur guten Stoffen, sowie das Neueste in

**fertigen Bique- und Mull-Blousen, Moiré-Schürzen u. a. m.,**

**für Herren:**

ein gut assortirtes Lager der neuesten

**Paletôt-, Rock- und Hosenstoffe, Westen,  
Cravatten, Shlipse u. s. w.,**

zu den billigsten Preisen bei nur reeller Bedienung.

Der Verkauf findet während des Jahrmärktes  
nur in meinem Geschäftslocale, neben dem  
Königlichen Gerichtsamte statt.

Der Verkauf findet während des Jahrmärktes  
nur in meinem Geschäftslocale, neben dem  
Königlichen Gerichtsamte statt.

**Jahrmärkte-Anzeige.**

**Assortirtes Lager**

von Nähnadeln, Schnürsenkeln und Hemdenknöpfen  
von **Hermann Gläser aus Chemnitz.**

Ich empfehle dem hiesigen und auswärtigen Publikum meine Waaren en gros & en détail. Sämmtliche Artikel sind in großer und schönster Qualität vorhanden. Die Preise sind äußerst billig gestellt, so daß meine werthen Abnehmer mit Zufriedenheit mein Lager verlassen werden. Deshalb bitte ich um recht zahlreichen Zuspruch. **Echt englische blauebrige Nähnadeln**, 100 Stück in 4 Nummern 2 Ngr., **Stopfnadeln** (sortirt), 25 Stück 12 Pf., **Stricknadeln**, à Satz 10 Pf., **Haarnadeln**, à Loth 5 Pf., **Stecknadeln**, à Loth 10 Pf., **schwarze Hästel**, à Gros 2 Ngr., **englischen Hanfzwirn**, in Pfunden und Lagen, beste Qualität, sehr billig, **Schnürsenkel**, in schwarz,  $\frac{1}{4}$  lang, à Dgd. 1 Ngr., **schwarze runde Doppelsenkel**,  $\frac{1}{4}$  à Dgd. 15 Pf., **Hemdenknöpfe** in allen Sorten, in Zwirn, Battist, Perlmutter und Porzellan, 6 Dgd. von 1 Ngr. an, **Eisengarn** in allen Sorten, à Dgd. 2 $\frac{1}{2}$  Ngr., **Strumpfbänder**, **Unterärmelhalter**, à Paar 5 Pf., **Gummiband** in allen Farben, à Elle 1 Ngr., **verschiedene wollene Kleiderschnuren**, 25 Ellen 2 $\frac{1}{2}$  Ngr., 2 Dgd. große schwarze **Kopfnadeln** 1 Ngr., **Sicherheitsnadeln** (verschiedene Sorten), 3 Dgd. 2 Ngr., **echt weisseleines Band** mit Goldfaden, **echt türkisches Zeichengarn**, **weiße Einziehlitze**, **wollene Besatzborde**, **verschiedene blaue und bunte Schürzenbänder**, **Gummi-Kleiderhalter**.

**Wiederverkäufer erhalten Extra-Rabatt.**

Das geehrte Publikum wolle so freundlich sein und sich genau von der realen und guten Waare überzeugen. Bitte auf meine Firma zu achten.

**Stand:** am Hause des Herrn Kaufmann Rückbeschel.

**Hermann Gläser aus Chemnitz.**

**Das Pulsniger Pfefferkuchen-Fabriklager**  
von **M. Bubnick aus Pulsnik**

empfehl ich seinen werthbesten Kunden zum Riesaer Jahrmärkte wieder mit seinen acht Pulsniger Honigkuchen eigener Fabrik.

Mein Stand ist nur an der großen Schnittreihe, Herrn Seifert vis à vis, und an der Firma kenntlich.

**Jahrmärkte-Anzeige.**

**Traveurs und Stockschirme,**

das Neueste in **Sonnenschirmen** für diese Saison, **Regenschirme** in Seide, Banella, Alpaca und Baumwolle, empfehle zu bevorstehendem Riesaer Jahrmärkte in größter Auswahl zu auffallend billigen Preisen. **Rudolph Stock aus Großenbain.**

Meine Bude befindet sich wie gewöhnlich vor dem Hause des Herrn Kaufmann Bergmann.



Den geehrten Bewohnern von Riesa und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich diesen Markt mit einer großen Auswahl Schuhwaaren besuche und empfehle selbige zu billigsten Preisen. **Stand:** Ende der Schuhwaarenreihe.  
**Franz Hanel aus Weiffenfels.**

**Fortgesetzte Beweise, wie allgemein sich der Daubitz-Liqueur,\*)**

fabricirt vom Apotheker **R. F. Daubitz, Berlin, Charlottenstraße 19,** als **Hausmittel** eingebürgert hat, möge man aus folgenden Schreiben, die dem Erfinder desselben zugegangen sind, entnehmen.

So schreibt unter andern Herr **Jachmann aus Grayow:** „Seit 10 Jahren gebrauche ich bereits Ihren mir so sehr wohlthueden „**Daubitz-Liqueur**“, der mich von einer bedeutenden Verschleimung befreit hat.“

Herr **Böcke in Kemberg:** „Ihr **Daubitz-Liqueur** leistet mir bei meinen **Hämorrhoidalbeschwerden** so unübertreffliche Dienste, daß ich ihn nicht mehr entbehren kann.“

\*) Zu haben in den bekannten Niederlagen.

**Lehrerverein.**

Sonnabend, den 6. März.

Zum bevorstehenden Vieh- und Jahrmärkte empfehle meine am Markte gelegene **Restaurations- und Kaffeehaus**, und werde mit kalten und warmen Speisen, sowie mit einem ff. **Glas Feldschlößchen- und böhmischen Bier** bestens aufwarten. **Ch. verw. Jenker.**

Sonntag, den 7. April, ladet zum

**Jugendball** freundlich ein verw. **Sehmann** in Döberfen.

Jahrmärktsmontag ladet zur

**Tanzmusik**

freundlich ein **Langsch** in Promnitz.

Sonntag, den 7. April, ladet zum

**Bratwurstschmaus und Jugendball** hierdurch freundlich ein **Friedrich Thiele** in Jacobsbal.